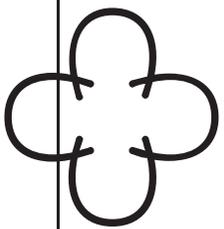
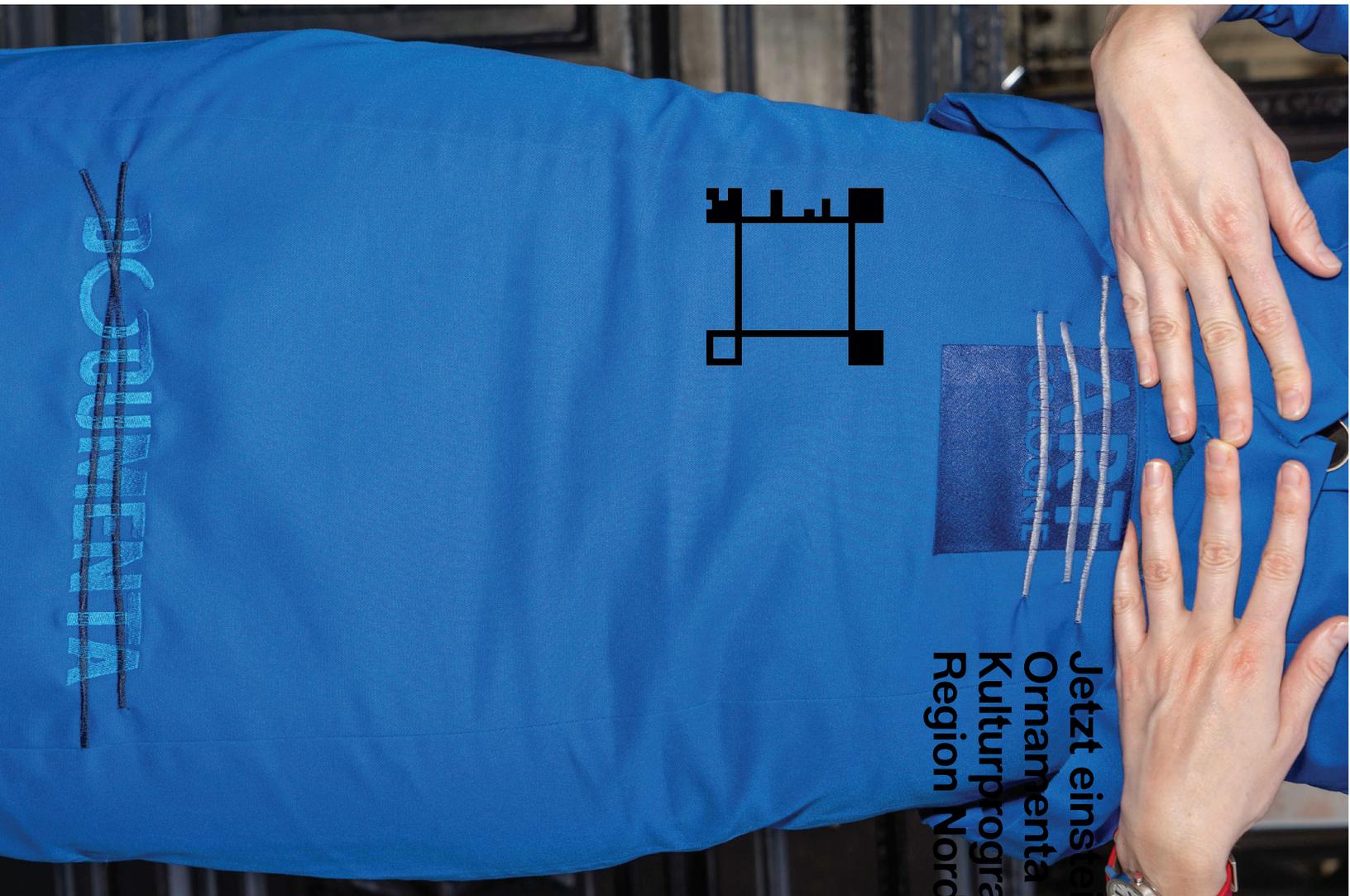


ORNAMENTA
Transferium
2022



STADTMUSEUM
Pforzheim
13.05. – 02.10.2022



Jetzt einsteigen für die
Ornamenta 2024, ein neues
Kulturprogramm in der
Region Nordschwarzwald

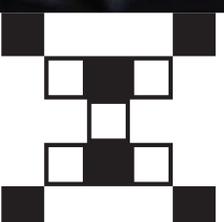
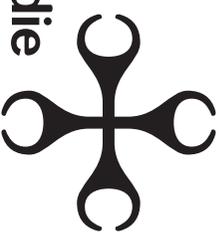


Foto von Karolina Sobel

ORNAMENTA 2024

ORNAMENTA Transferium 2022

Wo kommst du her?

Wo willst du hin?

Willkommen zum Transferium

Wir laden Sie ein zu Eröffnung der Ornamenta Transferium 2022, einer Ausstellungsplattform die den Beginn einer Reise markiert. Steigen Sie jetzt ein in die Ornamenta, einem Kulturprogramm, das im Spätsommer 2024 in der Region Nordschwarzwald stattfinden wird.

Im Stadtmuseum Pforzheim werden fünf Installationen präsentiert, die über die Räume des Museums und der Pfarrkirche verteilt sind. Jede davon stellt jeweils ein Thema und Ziel vor, auf das die Ornamenta zusteuert.

Erkunden Sie neue Landschaften die hier von Mai bis Oktober mit Beiträgen von Akteur*innen aus Kunst, Design und Forschung, sowie von Organisationen und Unternehmen auf virtuellen und physischen Plattformen vorgestellt werden. Entdecken Sie die Zukunft gemeinsam mit den Bewohner*innen der Region Nordschwarzwald und allen anderen Europäer*innen.

Im Rahmen von monatlichen Treffen, die am 8. Juni, 6. Juli, 10. August, 7. September und 5. Oktober jeweils mittwochs im Stadtmuseum stattfinden, können Sie mehr über die Ornamenta erfahren.

Die feierliche Eröffnung findet am Freitag, dem 13. Mai, um 19 Uhr statt.

Der Eintritt ist frei. U. A. w. g. an rsvp@ornamenta2024.eu

www.ornamenta2024.eu/transferium

STADTMUSEUM Pforzheim 13.05. – 02.10.2022

Jetzt einsteigen. Ornamenta 2024 ist ein Kulturprogramm in der Region Nordschwarzwald.

Von der Stadt Pforzheim, dem Transferium der Region, werden die Besucher*innen zu einer Reise durch vorübergehend neu erdachte Gemeinden eingeladen, die von Juli bis September 2024 über die gesamte Region verteilt sein werden

In fünf verschiedenen Gemeinden – der Schmutzigen Ecke und Zum Eros über das Inhalatorium und Bad Databrunn zum Solartal – versammeln sich kritische Stimmen aus Kunst, Design und Wissenschaft um neue Ideen zu entwickeln.

Schwerpunkte der ORNAMENTA 1 im Jahr 1989 waren Schmuck, Videokunst und Design.

Für die kommende Auflage nutzt das Kuratorenteam den regionalen Kontext als Curriculum und initiiert an bestehenden geografischen Orten gesellschaftliche und künstlerische Prototypen die auf veränderte soziale Realitäten und ein erweitertes und aktualisiertes Schmuckverständnis reagieren. Unter dem Einfluss aktueller lokaler Identitäten werden neue Rituale und Verhaltensweisen vorgeschlagen und auf die Entwicklung von Alltagsprodukten und Lebensräumen angewendet.

STICHWÖRTER: Gemeinde, Schmutzige Ecke, Eros, Inhalatorium, Bad Databrunn, Solartal, Transferium, Stadt, Dorf, Wald, Pforzheim, Goldstadt, Calw, Freudenstadt, Baden-Württemberg, Deutschland, Kunst, Design, Architektur, Schmuck, Stadtentwicklung

www.ornamenta2024.eu/about

Westliche Karl-Friedrich-Straße 243

Aufruf an Menschen und Orte

Der Ausdruck „Gemeinde“ beschreibt in Deutschland zum einen die kleinste Verwaltungseinheit des Staates und zum anderen alle Mitglieder einer Gemeinschaft. Meistens wird er im geografischen Sinne verwendet, um Dörfer oder Stadtteile zu bezeichnen. Er wird aber auch benutzt, um Menschen zu beschreiben, die ein gemeinsames Interesse haben, eine Gruppe, die vorübergehend oder dauerhaft zusammen einen bestimmten Zweck verfolgt.

Während der Ornamenta 2024 werden diese fünf Themengemeinden Beiträge auf internationaler, nationaler und lokaler Ebene für eine relevante und dauerhafte künstlerische Entwicklung für die Region Nordschwarzwald zusammenbringen und lokale Aspekte in einem globalen Kontext aufzeigen.

Die Grenzen zwischen Pforzheim, Calw, Freudenstadt und dem Enzkreis werden aufgehoben und durch fünf konzeptionelle Gemeinden ersetzt: Die Schmutzige Ecke, das Solartal, das Inhalatorium, Bad Databrunn und Zum Eros werden als neue Gemeinden vorgestellt, deren Mitglieder die Region Nordschwarzwald „ornamentalisieren“.

Jeder kann Teil der neuen Gemeinden werden. Die Ornamenta sucht nach regionalen, nationalen und internationalen Pionieren, die 2023 und 2024 an ihrem Programm mitwirken. Schmuckhersteller, Designer, Künstler, Experten für das Kulturerbe, Sponsoren, Ausstellungsorte, Filmemacher, Vereine und Organisationen, Beherbergungsbetriebe, Autoren und Freiwillige vor!

Die Ornamenta ist ein Kulturprogramm, das Alltagsleben in Europa kreativ neu interpretiert. Schwerpunkt des Programms ist die gemeinsame Erkundung der Themen und Fragestellungen mit einer diversen Gruppe von Teilnehmern, die unterschiedlichen Hintergründen, Disziplinen und Orten in Deutschland und seinen Nachbarländern entstammen. Anmeldungen sind vom 13. Mai bis zum 2. Oktober 2022 möglich. Weitere Informationen sowie Bewertungskriterien finden Sie in unserer Calls-for-Content-Reihe.

www.ornamenta2024.eu/calls
